



Seewen, 10.1.2018

Medienmitteilung

Start der Umbauarbeiten bei der BSZ Steinen

Das Gebäude der BSZ Stiftung an der Frauholzstrasse 9 mit Arbeitsplätzen für Menschen mit einer Beeinträchtigung wird bis Mitte 2019 um- und ausgebaut.

Seit mehreren Jahren ist die Frauholzstrasse 9 in Steinen Arbeitsort für Menschen mit Beeinträchtigungen. Nach Abschluss der umfassenden Projektierungsarbeiten wurde am 2. Januar 2018 der von der Schwyzer Regierung 2015 bewilligte Kauf und Umbau der Liegenschaft an der Frauholzstrasse in Angriff genommen. «Bis Mitte 2019 entstehen hier 200 effizient gestaltete und barrierefreie Ausbildungs- und Arbeitsplätze», so Willi A. Frank, Geschäftsführer der BSZ Stiftung. Die Generalunternehmung Anliker AG, Emmenbrücke, die in der öffentlichen Ausschreibung den Zuschlag erhalten hat, ist verantwortlich für die Um- und Ausbauarbeiten bei laufendem Betrieb.

Eine moderne Grossküche für die Innerschwyz BSZ Betriebe

Die Räumlichkeiten des Gebäudes an der Frauholzstrasse werden bis im Sommer 2019 umfassend erneuert. Die Werkstätten für Montageaufträge sowie für die Holz- und Metallverarbeitung werden den veränderten Bedürfnissen der Nutzer und aktuellen Bau- und Sicherheitsvorschriften angepasst. Ebenfalls neu werden eine zentrale Grossküche geschaffen für die Verpflegung aller BSZ Betriebe und Wohneinheiten der Innerschwyz, sowie ein modernes Restaurant, das auch externen Gästen offen steht.

Die Geschäftsleitung zieht nach Steinen

Zusätzlich entstehen funktionelle Teambüros für die Geschäftsleitung und die zentralen Dienste. Diese werden von Seewen nach Steinen verlegt, um in Seewen zusätzliche Arbeits- und Beschäftigungsplätze zu ermöglichen. Zweckmässige Lager- und Schutzräume, sowie Rückzugs- und Erholungszonen im Innen- und Aussenbereich für die Mitarbeitenden und Fachkräfte, sind weitere Elemente des Umbauvorhabens.

Zusammenarbeit mit der Horst Möbel AG

Infolge der starken Belastung während der Bauarbeiten werden das Personalrestaurant und ein Teil der Arbeitsplätze der BSZ Steinen temporär in die Räumlichkeiten der Horst Möbel AG verlegt. „Dank der unkomplizierten und lösungsorientierten Haltung der Horst Immobilien AG ist es möglich, sämtliche Arbeitsplätze und die Verpflegung während der gesamten Umbauzeit aufrecht zu erhalten, was für die betroffenen Mitarbeitenden von grosser Bedeutung ist“, erklärt Roland Schürpf, Leiter des Geschäftsbereichs Arbeit und Projektverantwortlicher bei der BSZ Stiftung. Die Kosten für den Gebäudeumbau betragen rund CHF 10 Mio. Neben dem bewilligten Kantonsbeitrag ermöglichen es namhafte Spenden von Stiftungen, Unternehmen und Einzelpersonen, neue Erkenntnisse bei der Begleitung von Menschen mit einer Beeinträchtigung beim Umbau sinnvoll zu berücksichtigen.



Bildlegende: Der Um- und Ausbau der BSZ Steinen wurde in Angriff genommen.